

ARGUMENTATIONSTRAINING

der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz (Online und Präsenz) für kommunalpolitisch Aktive

Angesichts der Herausforderungen, der sich Aktive in der Kommunalpolitik von verschiedenen Seiten ausgesetzt sehen und angesichts der 2024 anstehenden Kommunalwahlen in Rheinland-Pfalz möchte die Landeszentrale für politische Bildung die in der Kommunalpolitik Engagierten in ihrem wichtigen Ehrenamt unterstützen und bietet Argumentationstrainings für kommunalpolitisch Aktive an.

Denn Kommunalpolitiker*innen sind – ebenso wie Politiker*innen auf Landes- und Bundesebene – immer wieder und in wachsendem Maße mit Misstrauen gegenüber ‚der Politik‘ konfrontiert. Sie machen die Erfahrung, dass ihnen – als nächstgelegene und greifbare Repräsentanten des Staates – die Verantwortung für allgemeine oder konkrete Unzufriedenheit/en zugeschrieben wird und Menschen ihnen gegenüber zunehmend auch aggressiv und beleidigend auftreten. Da gegenüber Frauen Parolen oder (verbale) Angriffe häufig auf einer weiteren (sexistischen oder antifeministischen) Ebene stattfinden, gibt es über die allgemeinen Trainings hinaus spezielle Trainings für Frauen, um für diese spezifischen Schwierigkeiten gewappnet zu sein.

ZIEL

In den Trainings soll den Teilnehmenden die Möglichkeit geboten werden, sich mit Parolen und Anschuldigungen auseinanderzusetzen, die ihnen in ihrer Arbeit als Politiker*innen entgegengebracht werden. Die Trainings sollen sowohl Raum zur Reflektion der Parolen bieten als auch zur Übung für Argumentations- und Handlungsstrategien, wie künftig besser damit umgegangen werden kann.

ZIELGRUPPE

Zielgruppe sind kommunalpolitisch Verantwortliche, also Mandatsträger*innen, z.B. Ortsbeiräte, Bürgermeister*innen, Abgeordnete aus Kommunalparlamenten, Verantwortungsträger*innen innerhalb der Parteien oder auch Menschen, die sich um eine Funktion bewerben oder sich als Wahlkampfhelfer*innen engagieren.



PRÄSENZ-TERMINE (jeweils Fr 17.00 - 20.00 Uhr & Sa 10.00 - 17.00 Uhr):

Fr / Sa 06. / 07. Okt 2023 in Hermeskeil (nur für Frauen)
mit freundlicher Unterstützung der Bürgermeisterin Lena Weber

Fr / Sa 03. / 04. Nov 2023 in Montabaur
mit freundlicher Unterstützung der Stadtbürgermeisterin Gabriele Wieland

Fr / Sa 15. / 16. Dez 2023 in Pirmasens
mit freundlicher Unterstützung des Oberbürgermeisters Markus Zwick

Fr / Sa 12. / 13. Jan 2024 in Bitburg
mit freundlicher Unterstützung des Bürgermeisters Joachim Kandels

ONLINE-TERMINE (jeweils 17.30 - 20.30 Uhr):

Mo / Di 23. / 24. Okt 2023 (nur für Frauen)

Di / Mi 21. / 22. Nov 2023

Mi / Do 06. / 07. Dez 2023

Mo / Di 18. / 19. Dez 2023

Do / Fr 18. / 19. Jan 2024

Wichtiger Hinweis für die Online-Trainings:
Das zweitägige Training ist ein interaktiver Workshop, der die Teilnahme an beiden Tagen sowie die Nutzung einer Webcam voraussetzt. Wichtig ist weiterhin, eine ruhige, ungestörte Arbeitsatmosphäre sicherzustellen, damit alle Teilnehmenden auch in der Online-Version gut gemeinsam diskutieren und größtmöglichen Gewinn aus dem Workshop ziehen können. Es werden ausreichend Pausen während des Trainings eingeplant.

Anmeldung über den Online-Kalender auf der Homepage der Landeszentrale

<https://www.lpb.rlp.de/veranstaltungen/kalender> oder per Mail an anmeldung@lpb.rlp.de (bitte Veranstaltungstitel, -datum sowie Ihre politische Funktion und Adresse angeben).

Weitere Informationen bei anne.waninger@lpb.rlp.de oder unter 06131-162975.

SAVE THE DATE:

Über die Trainings hinaus sind digitale Treffen der Teilnehmenden über die einzelnen Trainingsgruppen hinweg geplant, die dem weitergehenden Austausch und der Vertiefung dienen sollen. Je nach Bedarf wird dort auch ein inhaltlicher Input z.B. zu Verschwörungs-Ideologien oder Demokratie- und Politik(er*innen)-Feindlichkeit angeboten. Diese Treffen finden am Donnerstag, den 16. November 2023, Montag, den 22. Januar 2024 und Freitag, den 02. Februar 2024 statt.

